



Programm

In der Festwirtschaft gibt's Getränke und Snacks, Kaffee und Kuchen.

Freitag, 21. August 19.00 – 22.00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung.

Samstag, 22. August 14.00 – 19.00 Uhr

Bei schönem Wetter können Kinder bei André Keusch zwischen 14.00 – 18.00 Uhr Kühe zeichnen und malen lernen.

Sonntag, 23. August 11.00 – 16.00 Uhr

Apéro mit den Künstlern um 11.00 Uhr (offen für alle).

Für die musikalische Untermalung sorgt Dani Gsell.

Bei schönem Wetter können Kinder bei André Keusch zwischen 14.00 – 16.00 Uhr Kühe zeichnen und malen lernen.

Armehuus | Unterzelgstrasse 21 | 5612 Villmergen

Weitere Informationen unter:
vreni_schiess@yahoo.de



André Keusch



Dani Gsell



unterstützt durch
die Ortsbürger-
stiftung Villmergen

s'Armehuus stellt uus 2026

Künstler:innen

Nathalie Ferrari *Creative Coding*

Ruschy Hausmann *Bilder und Skulpturen*

Furi Hundt *Skulpturen*

Noes Kempen, Elisabeth Heuberger

Glaskunst, Aquarellbilder

André Keusch *Acrylbilder*

Ralf Ernst Krauter *Acrylbilder*

Monika Moser *Füürfässer*

Markus Saxer *Fotografien*

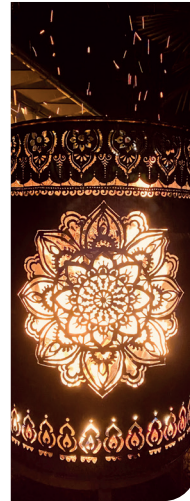
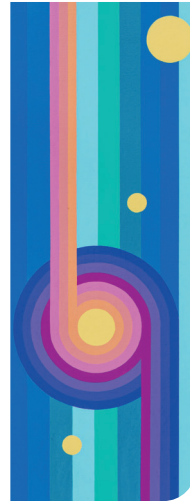
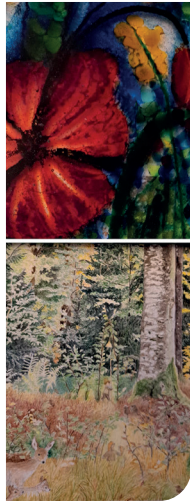
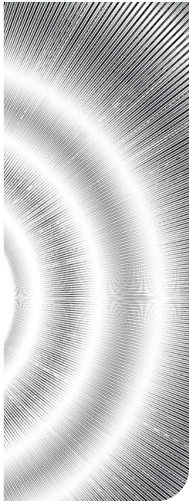
Mirjam Kost, Urs Weibel *Heilsteine*

Verena Schiess-Nicolini *Speckstein/Zebra Rock*

Freitag
21. August
19 – 22 Uhr

Samstag
22. August
14 – 19 Uhr

Sonntag
23. August
11 – 16 Uhr



Nathalie Ferrari
Affoltern am Albis
Creative Coding

Ruschy Hausmann
Villmergen
Bilder und Skulpturen

Furi Hundt
Villmergen
Skulpturen

**Noes Kempen und
Elisabeth Heuberger**
Schöftland

André Keusch
Villmergen
Acrylbilder

Ralf Ernst Krauter
Fahrwangen
Acrylbilder

Monika Moser
Fischbach-Göslikon
Füürfässer

Markus Saxer
Dintikon
Fotografien

Mirjam Kost, Urs Weibel
Wettingen
Heilsteine

**Verena Schiess-
Nicolini, Villmergen**
Speckstein/Zebra Rock

Creative Coding verbindet Technologie mit Kreativität. Aus Algorithmen und Neugier entstehen dynamische Bildwelten zwischen Struktur und Improvisation. Mit JavaScript programmiert und auf Fine Art Papier gedruckt, ist jedes Werk ein generativ erstelltes Unikat. Die Werke erforschen die Schnittstelle von Mensch und Maschine. Technologie kann sinnlich sein. Sie kann Staunen auslösen und die Wahrnehmung schärfen.
www.creative-code.ch
www.webkantane.ch

Durch das Bearbeiten und Erschaffen einer Skulptur oder Bildes erhalten Vorstellung und Empfinden eine Form und werden somit sichtbar und berührbar.

Ich male mir die Welt, wie sie mir gefällt!
www.hundt.ch

Glas, sei es in Scheiben, als dünne Spaghetti, als Granulat und in Pulverform wird in meinen Objekten gebraucht. Grosse und kleine Objekte, Schmuck, Bilder und Gebrauchsgegenstände sind ausgestellt.
noeskempen@hotmail.com

Meine kleinen Bilder male ich mit feinen Pinseln im Wald. Unzählige Stunden verbringe ich da an meinen Malplätzen. Mit allen Sinnen erlebe ich Baum- und Traumwelten.
heuberger.e@sunrise.ch

Seit meiner Kindheit male ich immer gerne. Waren es anfangs Aquarelle, fand ich 2016 den Zugang zu den Acrylfarben in einem Wochenkurs bei Boesner. Besonders liebe ich das Spiel mit den Farben. Meine Motive sind Tiere und Vögel.

Ich bin völlig fasziniert von geometrischen Figuren, Illusionen und optischen Täuschungen, aber genauso von leuchtenden Farben. Ich glaube an die therapeutische Heilkraft von Farben und so sind meine polychromen Bilder sehr kraft- und lichtvoll. Die Formen und Farben werden von Jung und Alt gleichermassen verstanden und sind unabhängig von Kultur und Religion. Spirituell sind sie als sichtbar gewordene Zwischenebene zu verstehen, als Verbindungsglied zwischen der geistigen und der materiellen Welt.

Feuer ist für mich mehr als Wärme – es ist Emotion, Energie und Begegnung. Aus Stahl, Funken und Leidenschaft entstehen meine Füürfässer und Metallkunstwerke in echter Handarbeit. Jedes Werk trägt Charakter, erzählt Geschichten und schafft Atmosphäre, die Menschen verbindet. Inspiriert von der Natur und den Menschen erschaffe ich Kunst mit Seele – kraftvoll, lebendig und voller Feuer. Meine Kunst soll Menschen berühren, verbinden und Momente entstehen lassen, die bleiben.
www.füürfass.ch

Auch nach über 40 Jahren Fotografie bin ich immer noch fasziniert davon. Einen Augenblick festhalten zu können um Freude daran zu haben. Was mich berührt sind Begegnungen mit Tieren, das Erleben ihres Lebens. Wildtiere und besonders Pferde, welche seit meiner Kindheit meine Freunde sind, haben es mir angetan. Aber auch Menschen und Landschaften sind Motive, welche ich liebe. Mit Schwarz/Weiss Aufnahmen kann ich Ruhe und Schlichtheit ins Bild bringen.

Mirjam Kost, ausgebildete Heilstein-Therapeutin, und Urs Weibel kreieren seit 2021 im eigenen Schleifatelier aus selber gesuchten Schweizer Steinen schöne Heilstein- und Schmuckstein-Anhänger, sowie Handschmeichler. Die Hauptkompetenz liegt bei alpinen Schweizer Steinen, die durch eine grosse Vielfalt an Schönheit und Farben überraschen. Von Grün im Allalin-Gabbro, über Blau im Disthen bis hin zu Rot im Rhodonit.

Steine haben mich schon als Kind interessiert, mittlerweile ist nebst dem Sammeln ein Bearbeiten geworden. Seit etlichen Jahren zählt die Arbeit mit Speckstein zu meinen Lieblingsbeschäftigungen. Bei mehreren längeren Arbeitseinsätzen in der Zebra Rock Gallery in Kununurra, Australien konnte ich auch maschinelle Steinbearbeitung üben. Aus den wunderschönen, einzigartigen Sedimentgesteinen der Kimberleys lernte ich Kugeln, Vasen, Schalen und Anhänger herstellen.